

N i e d e r s c h r i f t

Über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses am,
Montag, 29.06.2009,
Beginn: 18:30, Ende:18:50, Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Zur Beurkundung der Niederschriften

Das Gremium:

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Vorsitzender

Herrn Bürgermeister Dr. Ralf Göck

CDU

Herr Wolfram Gothe

Herr Bernd Kieser

Herr Helmut Mehrer

Herr Christian Mildenberger

Herr Uwe Schmitt

Frau Claudia Stauffer

Vertretung für Herrn Spies

SPD

Frau Karin Noel

Frau Gabriele Rösch

Herr Roland Schnepf

FW

Herr Jens Gredel

Frau Angela Renkert

Vertretung für Frau Sennwitz

GLB

Frau Ulrike Grüning

Sonstige Teilnehmer

Irene Dewitz

Herr Robert Ganz

Frau Eva Gredel

Ursel Hammerschmitt

Herr Hans Hufnagel

Herr Rüdiger Lorbeer

Herr Klaus Triebskorn

Verwaltung

Herr Hans Faulhaber

Schriftführer
Herr Lothar Ertl

Abwesend

CDU
Herr Heinz Spies

FW
Frau Heidi Sennwitz

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende fest dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom 19. Juni 2009 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 26. Juni 2009 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 7 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

TOP: 1 öffentlich

Gewährung von Zuschüssen der Gemeinde Brühl zur Anschaffung von Sportgeräten, Musikinstrumenten/Notenmaterial u.a.

2009-0076

Beschluss:

Den nachfolgend aufgeführten Vereinen wird ein Zuschuss der Gemeinde Brühl zur Anschaffung von Sportgeräten, Musikinstrumenten/Notenmaterial u.a. in Höhe von 25 % der zuschussfähigen (nachgewiesenen) Aufwendungen gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Die Gemeinderäte Hufnagel und Schmitt waren befangen.

Unter Vorlage von Rechnungsunterlagen beantragen folgende Vereine Zuschüsse zur Anschaffung von Sportgeräten, Musikinstrumenten/Notenmaterial u.a.:

Verein	Anschaffungsjahr	Anschaffungskosten insgesamt	25 % nach Ziffer 4.4
Wassersportverein Brühl	2008	500,00 €	125,00 €
Tennisclub Brühl	2007/2008	5.409,21 €	1.352,30 €
Kegelverein Brühl	2007	2.336,92 €	584,23 €
Sportverein Rohrhof	2007/2008	2.526,71 €	631,67 €
Musikverein Brühl	2007/2008	12.559,18 €	3.139,79 €
Turnverein Brühl	2008	7.131,70 €	1.782,92 €

Nach den Vereinsförderungsrichtlinien gewährt die Gemeinde Brühl auf Antrag, im Rahmen der im Haushaltsplan bereitgestellten Mittel, den Sportvereinen für die von den einzelnen Sportverbänden bezuschussungsfähigen Anschaffungen von Sportgeräten und den Musikvereinen -Mindestanschaffungswert jährlich 125,00 €- einen Zuschuss.

Der Zuschuss kann bis zu 25 % der Anschaffungskosten betragen. Die Anträge sind jeweils bis zum 30. April des auf die Anschaffung folgenden Jahres einzureichen. Dem Antrag ist eine Fotokopie des Bewilligungsbescheids des jeweiligen Sportverbandes und der Rechnung beizufügen.

Kann der Bewilligungsbescheid nicht fristgerecht vorgelegt werden, so verjährt der Anspruch nicht. Solche Anträge sind bis spätestens dem Folgejahr zu stellen.

Da vom Badischen Sportbund z. Zt. allerdings nur noch Einzelanschaffungskosten ab 2.000,00 € bezuschusst werden, ist die Vorlage eines Bewilligungsbescheides nahezu hinfällig bzw. unmöglich.

Im Haushaltsplan 2009 stehen für die Gewährung von Zuschüssen zur Anschaffung von Sportgeräten, Musikinstrumenten/Notenmaterial u.a. entsprechende Mittel zur Verfügung.

TOP: 2 öffentlich

Antrag des ASV Rohrhof 1946 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für den Anschluss der Fischerhütte an das öffentliche Abwassernetz

2009-0077

Beschluss:

Der Antrag des ASV Rohrhof wurde zurückgestellt.

Die Verwaltung überprüft inwieweit Eigenleistungen bei früheren Zuschussanträgen der Vereine berücksichtigt wurden und schlägt dem Gemeinderat eine Regelung vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Der ASV Rohrhof 1946 e.V. bittet mit Schreiben vom 13.05.2009 gemäß den Bestimmungen der Vereinsförderungsrichtlinien um Gewährung eines Zuschusses für den Anschluss der Fischerhütte an das öffentliche Abwassernetz.

Die derzeit laufenden Baumaßnahmen sehen darüber hinaus die Stilllegung der bisher genutzten Fäkaliengrube vor.

Gemäß der beigefügten Kostenaufstellung (Anlage) entstehen dem Verein Aufwendungen in Höhe von insgesamt 10.977,14 €. In dieser Summe sind Kosten in Höhe von 4.880,00 € enthalten, die von Mitgliedern des Vereins in Eigenleistung erbracht wurden.

Der Verein möchte nicht unerwähnt lassen, dass er noch nie einen solchen Antrag an die Gemeinde gestellt hat u. dem jährlich gewährten Zuschuss für den Pachtzins des Vereinsgewässers unzählbare Arbeitsstunden rund um den See gegenüber stehen. Auch werden zahlreiche Anpflanzungen am öffentlichen Wanderweg und am Fischwasser auf Vereinskosten vorgenommen sowie der Naturlehrpfad rund um den Anglersee gehegt u. gepflegt.

Der ASV Rohrhof ist Mitglied des Badischen Sportfischerverbandes (BSFV) und dadurch auch im Landesfischereiverband BW (LFV) organisiert. Auf Bundesebene sind die genannten Verbände im Verband Deutscher Sportfischer (VDSF) eingetragen.

Mit Schreiben vom 12.06.2009 versichert der Verein, dass laut Auskunft des BSFV keiner der vorgenannten Verbände Fördermittel für die Baumaßnahme zur Verfügung stellt.

Nach den Vereinsförderungsrichtlinien der Gemeinde Brühl werden den örtlichen Vereinen zum Neu-, Um- und Erweiterungsbau sowie auch zur Sanierung von Vereinsanlagen Investitionszuschüsse nach Maßgabe der im Haushaltsplan bereitgestellten Investitionsförderungsmittel gewährt.

Voraussetzung für die Bewilligung eines Zuschusses ist, dass die geplante Maßnahme aus Förderungsmitteln der jeweiligen Landesverbände gefördert wird.

Der Zuschuss kann bis zu 32 % der von den zuständigen Landesverbänden anerkannten zuschussfähigen Kosten betragen. In besonders begründeten Fällen kann davon abgewichen werden.

Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2009 für diese Baumaßnahme nicht bereitgestellt.

Diskussionsbeitrag:

Hinsichtlich der Eigenleistungen wurde die Bezuschussung kritisiert. Auch bei anderen Zuschussanträgen der Vergangenheit seien Eigenleistungen nie bezuschusst worden. Da dies nicht widerlegt werden konnte, wird der Tagesordnungspunkt zurückgestellt, die Verwaltung wird die Anträge der Sportvereine der Vergangenheit prüfen, insbesondere des ASV Brühl mit der Bezuschussung der Fischerhütte.

TOP: 3 öffentlich

**Antrag des SV Rohrhof 1921 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Erneuerung der Warmwasserspeicher und der Heizungssteuerung
2009-0078**

Beschluss:

Dem Sportverein Rohrhof 1921 e.V. wird für die Erneuerung der Warmwasserspeicher und der Heizungssteuerung ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 32 % der vom Bad. Sportbund als förderungsfähig anerkannten Kosten von 3.600,00 = 1.152,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Mit Schreiben vom 02.06.2009 bittet der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. um Gewährung eines Zuschusses für die Erneuerung der Warmwasserspeicher und der Heizungssteuerung sowie um zinslose Zwischenfinanzierung des Anteils des Bad. Sportbundes bis zu dessen Auszahlung.

Es wird beabsichtigt in der Sommerpause 2009 die beiden Warmwasserspeicher sowie die defekte Heizungssteuerung auszutauschen und durch einen neuen Warmwasserspeicher und eine neue Steuerungsanlage zu ersetzen

Anlässlich einer Reparatur an der Heizungsanlage wurde der Verein durch die Firma Burkhardt darauf aufmerksam gemacht, dass die Heizungssteuerung nur noch im Volllastbereich arbeitet und es nicht möglich ist, in Abhängigkeit vom Bedarf, die Heizung in einem Niedriglastbereich zu fahren.

Hierzu muss eine neue Steuerungsanlage eingebaut werden, um den Betrieb der Heizung zu optimieren und den Heizölverbrauch zu senken.

Des Weiteren müssen die beiden Warmwasserspeicher, die als Puffer für die Warmwasserversorgung der Duschen genutzt werden, ausgetauscht werden.

Die Speicher wurden im Jahr 1980 installiert und sind im Laufe der Zeit sehr stark verkalkt. Dies hat zur Folge, dass die Heizungsanlage bei Nutzung der Sportlerduschen, in kurzen Abständen immer wieder anlaufen muss, da nicht genügend Wasser zwischengespeichert wird. Die beiden Speicher sollen durch einen neuen Speicher ersetzt werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich laut Angebot der Firma Burkhardt auf 3.906,13 €

Der Verein hat beim Bad. Sportbund ebenfalls einen Zuschussantrag gestellt. Ein Bewilligungsbescheid liegt noch nicht vor, da über einen Zeitpunkt einer Mittelbewilligung keine Aussage gemacht werden kann. Jedoch wurde die Freigabe seitens des Sportbundes erteilt und die Höhe des förderfähigen Aufwandes wurde mit 3.600,00 € festgestellt. (Anlage)

Nach den Vereinsförderungsrichtlinien der Gemeinde Brühl werden den örtlichen Vereinen zum Neu-, Um- und Erweiterungsbau sowie auch zur Sanierung von Vereinsanlagen Investitionszuschüsse nach Maßgabe der im Haushaltsplan bereitgestellten Investitionsförderungsmittel gewährt.

Voraussetzung für die Bewilligung eines Zuschusses ist, dass die geplante Maßnahme aus Förderungsmitteln der jeweiligen Landesverbände gefördert wird.

Der Zuschuss kann bis zu 32 % der von den zuständigen Landesverbänden anerkannten zuschussfähigen Kosten betragen. In besonders begründeten Fällen kann davon abgewichen werden.

Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2009 für diese Sanierungsmaßnahme bereitgestellt.

Diskussionsbeitrag:

Herr Hufnagel ist als Vorsitzender des Vereins nicht befangen, da er nicht stimmberechtigt ist.

Herr Schmitt fragt den Vorsitzenden, ob mit dieser Maßnahme nicht abgewartet werden kann, bis eine Entscheidung über die Verlegung der Sportanlagen und die entsprechenden baulichen Maßnahmen getroffen ist.

Nachdem Herr Hufnagel die Maßnahme als dringend einstufte, bat Gemeinderat Schmitt darum, ob ggf. entsprechende Einsparungen bei der Erneuerung der Warmwasserspeicher und der Heizungssteuerung möglich sind, was vom Verein geprüft wird.

TOP: 4 öffentlich

Antrag des Sportverein Rohrhof 1921 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zu den ungedeckten Betriebskosten für die Sporthalle im Vereinshaus Rohrhof

2009-0080

Beschluss:

Dem Sportverein Rohrhof 1921 e.V. wird zu den Betriebskosten für die vereinsfremden Veranstaltungen in der Halle für das Jahr 2008 ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 6.462,79 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Gemäß Gemeinderatsbeschluss Nr. 77 vom 29.10.1990 wird dem Sportverein Rohrhof 1921 e.V. zu den Betriebskosten für die vereinsfremden Veranstaltungen in der Vereinshalle ein Zuschuss gewährt.

Mit Schreiben vom 02.06.2009 teilt der Verein Betriebskosten in Höhe von 22.042,99 € mit.

Setzt man diesen Kosten die der teilweisen Kostendeckung dienenden Vermietungseinnahmen von 1.252,25 € entgegen, verbleibt eine Belastung von 20.790,74 €. Laut Verein entspricht dies etwas mehr als zwei Drittel der vereinnahmten Mitgliedsbeiträge.

Laut Verein wurde die Halle damals, auch auf Wunsch und mit überwiegenden Mitteln der Gemeinde Brühl als Festhalle für den Ortsteil Rohrhof erbaut, um den örtlichen Vereinen einen akzeptablen Veranstaltungsort zu bieten. Zusätzlich wird die hintere Toilettenanlage während der Tage des Fischerfestes in Rohrhof durch die Festplatzbesucher genutzt.

Es wurden im Jahr 2008 von nachfolgenden Vereinen Veranstaltungen durchgeführt:

SV Rohrhof	4 Veranstaltungen
Angelsportverein Rohrhof	4 Veranstaltungen
CV Rohrhöfer Göggel	8 Veranstaltungen (teilweise mit Vorbereitungen)
Freiwillige Feuerwehr Brühl	1 Veranstaltung

An Übungsstunden wurden durchgeführt:

Tanzsportclub Brühl	wöchentlich ca. 8 Übungsstunden
SV Rohrhof	wöchentlich ca. 8 Übungsstunden

Als Berechnungsgrundlage wurde der Anteil der vereinsfremden Veranstaltungen im Einnahmen mit dem Verein auf 35 % festgesetzt.

Berechnung der ungedeckten Kosten für das Jahr 2008

Betriebskosten 2008	22.042,99 €
hiervon 35 %	7.715,04 €
abzüglich der Einnahmen aus der Vermietung	./. <u>1.252,25 €</u>

<u>Ungedeckter Betriebskosten- anteil 2008</u>	6.462,79 € =====
---	----------------------------

Entwicklung der Betriebskosten/Einnahmen/Zuschüsse:

<u>Jahr</u>	<u>Betriebskosten</u>	<u>Einnahmen</u>	<u>Zuschuss</u>
2002	14.800,00 €	1.180,00 €	4.000,00 €
2003	15.460,00 €	1.150,00 €	4.261,00 €
2004	19.069,36 €	1.729,00 €	4.945,27 €
2005	16.285,75 €	1.183,46 €	4.516,55 €
2006	18.988,22 €	1.909,31 €	4.736,56 €
2007	22.925,58 €	1.922,55 €	6.101,40 €

Im Haushaltsplan 2009 sind für die Betriebskosten entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt.

TOP: 5 öffentlich
Informationen durch den Bürgermeister

TOP: 5.1 öffentlich
Ausstellung Fotoclub Reflex

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass am 02. Oktober 2009 im Rathaus eine Ausstellungseröffnung mit dem Fotoclub Reflex stattfindet. Gezeigt werden Fotos aus den vergangenen 20 Jahren. Hierzu hat der Bürgermeister auch den Ortsvorsteher von Weixdorf, Herrn Gottfried Ecke, eingeladen.

TOP: 6 öffentlich
Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses

TOP: 6.1 öffentlich
Gemeinderat Schmitt

In der Mozartstraße sind auf dem Radfahrweg zwei Stangen angebracht und er fragt die Verwaltung, ob davon nicht eine Stange entfernt werden kann.

Antwort Herr Faulhaber:

Die Stangen wurden dort extra angebracht, damit die Rollerfahrer hier nicht durchfahren. Eine Änderung ist nicht möglich.

TOP: 6.2 öffentlich
Gemeinderätin Stauffer

In der letzten Zeit wurden viele Ehrennadeln an verdiente Vereinsmitglieder vom Bürgermeister überreicht. Damit auch die Gemeinderäte an diesen Ehrungen teilnehmen können, bat sie die Verwaltung bei zukünftigen Ehrungen um Mitteilung, wann diese stattfinden und zu welcher Uhrzeit.

Antwort des Bürgermeisters:

Der Tag der Ehrungen ist meistens bekannt und steht in der Vorlage mit dabei. Die entsprechende Uhrzeit wird auch dem Bürgermeister erst wenige Tage zuvor mitgeteilt. Zukünftig wird man aber darauf achten, dass die Gemeinderäte entsprechende Informationen erhalten.

TOP: 7 öffentlich
Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

TOP: 7.1 öffentlich
Herr Winfried Geier

Er sprach nochmals die Eigenleistungen des ASV Rohrhof an (TOP 2) und bekräftigte, dass den Vereinen bei hohen Eigenleistungen Nachteile entstehen würden. Er bat darum, dass hier eine Regelung zusammen mit den Fraktionen gefunden werden soll.